



Rat der
Europäischen Union

Brüssel, den 25. April 2018
(OR. en)

**Interinstitutionelles Dossier:
2018/0103 (COD)**

**8342/18
ADD 1**

**COMPET 245
CHIMIE 23
ENFOPOL 186
ENV 254
MI 288
ENT 77
UD 87
CODEC 634**

ÜBERMITTLUNGSVERMERK

Absender:	Herr Jordi AYET PUIGARNAU, Direktor, im Auftrag des Generalsekretärs der Europäischen Kommission
Eingangsdatum:	25. April 2018
Empfänger:	Herr Jeppe TRANHOLM-MIKKELSEN, Generalsekretär des Rates der Europäischen Union
Nr. Komm.dok.:	COM(2018) 209 final - ANNEXES 1 to 3
Betr.:	ANHÄNGE des Vorschlags für eine VERORDNUNG DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES über die Vermarktung und Verwendung von Ausgangsstoffen für Explosivstoffe, zur Änderung von Anhang XVII der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und zur Aufhebung der Verordnung (EU) Nr. 98/2013 über die Vermarktung und Verwendung von Ausgangsstoffen für Explosivstoffe

Die Delegationen erhalten in der Anlage das Dokument COM(2018) 209 final - ANNEXES 1 to 3.

Anl.: COM(2018) 209 final - ANNEXES 1 to 3



EUROPÄISCHE
KOMMISSION

Straßburg, den 17.4.2018
COM(2018) 209 final

ANNEXES 1 to 3

ANHÄNGE

des

Vorschlags für eine VERORDNUNG DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES

**über die Vermarktung und Verwendung von Ausgangsstoffen für Explosivstoffe, zur
Änderung von Anhang XVII der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und zur Aufhebung
der Verordnung (EU) Nr. 98/2013 über die Vermarktung und Verwendung von
Ausgangsstoffen für Explosivstoffe**

{SWD(2018) 104 final} - {SWD(2018) 105 final}

ANHANG I – BESCHRÄNKTE AUSGANGSSTOFFE FÜR EXPLOSIFSTOFFE

Stoffe, die Mitgliedern der Allgemeinheit weder als solche noch in Gemischen oder in Stoffen, die diese Stoffe enthalten, bereitgestellt, eingeführt, besessen oder verwendet werden dürfen, wenn ihre Konzentration die nachfolgend angegebenen Grenzwerte übersteigt.

1. Stoffname und Registrierungsnummer des Chemical Abstracts Service (CAS-Nr.)	2. Grenzwert	3. Oberer Konzentrations-Grenzwert für eine Genehmigung nach Artikel 5 Absatz 3	4. KN-Code für isolierte chemisch einheitliche Verbindungen, die die Anforderungen von Anmerkung 1 zu Kapitel 28 bzw. 29 der KN erfüllen (1)	5. KN-Code für Gemische ohne Zutaten (z. B. Quecksilber, Edelmetalle oder Seltenerdmetalle oder radioaktive Stoffe), die unter einem anderen KN-Code einzureihen sind (1)
Salpetersäure (CAS-Nr. 7697-37-2)	3 Gew.-%	10 Gew.-%	ex 2808 00 00	ex 3824 99 96
Wasserstoffperoxid (CAS-Nr. 7722-84-1)	12 Gew.-%	35 Gew.-%	2847 00 00	ex 3824 99 96
Schwefelsäure (CAS-Nr. 7664-93-9)	15 Gew.-%	40 Gew.-%	ex 2807 00 00	ex 3824 99 96
Nitromethan (CAS-Nr. 75-52-5)	16 Gew.-%	40 Gew.-%	ex 2904 20 00	ex 3824 99 92
Ammoniumnitrat (CAS-Nr. 6484-52-2)	mit einem Stickstoffgehalt im Verhältnis zum Ammoniumnitrat über 16 Gew.-% (2)	entfällt	3102 30 10 (in wässriger Lösung) 3102 30 90 (anderes)	ex 3824 99 96
Kaliumchlorat (CAS-Nr. 3811-04-9)	40 Gew.-%	entfällt	ex 2829 19 00	ex 3824 99 96
Kaliumperchlorat (CAS-Nr. 7778-74-7)	40 Gew.-%	entfällt	ex 2829 90 10	ex 3824 99 96
Natriumchlorat (CAS-Nr. 7775-09-9)	40 Gew.-%	entfällt	2829 11 00	ex 3824 99 96
Natriumperchlorat (CAS-Nr. 7601-89-0)	40 Gew.-%	entfällt	ex 2829 90 10	ex 3824 99 96

(1) Durchführungsverordnung (EU) Nr. 2017/1925 der Kommission vom 12. Oktober 2017 zur Änderung von Anhang I der Verordnung (EWG) Nr. 2658/87 des Rates über die zolltarifliche und statistische Nomenklatur sowie den Gemeinsamen Zolltarif (ABl. L 282 vom 31.10.2017, S. 1). In Bezug auf aktualisierte KN-Codes sollten die nachfolgenden Änderungen von Anhang I der Verordnung (EG) Nr. 2658/87 konsultiert werden.

(2) Ammoniumnitrat kann Mitgliedern der Allgemeinheit als solches oder in Gemischen oder in Stoffen, die diese Stoffe enthalten, bereitgestellt, eingeführt, besessen oder verwendet werden, wenn der Stickstoffanteil im Verhältnis zum Ammoniumnitrat weniger als 16 Gew.-% beträgt.

ANHANG II – MELDEPFLICHTIGE AUSGANGSSTOFFE FÜR EXPLOSIFSTOFFE

Stoffe, die als solche oder in Gemischen der Meldepflicht für verdächtige Transaktionen unterliegen

1. Stoffname und Registrierungsnummer des Chemical Abstracts Service (CAS-Nr.)	2. Kombinierte Nomenklatur (KN-Code) (1)	3. KN-Code für Gemische ohne Zutaten (z. B. Quecksilber, Edel- oder Seltenerdmetalle oder radioaktive Stoffe), die unter einem anderen KN-Code einzureihen sind (1)
Hexamin (CAS-Nr. 100-97-0)	ex 2933 69 40	ex 3824 99 93
Aceton (CAS-Nr. 67-64-1)	2914 11 00	ex 3824 99 92
Kaliumnitrat (CAS-Nr. 7757-79-1)	2834 21 00	ex 3824 99 96
Natriumnitrat (CAS-Nr. 7631-99-4)	3102 50 00	ex 3824 99 96
Calciumnitrat (CAS-Nr. 10124-37-5)	ex 2834 29 80	ex 3824 99 96
Kalkammonsalpeter (CAS-Nr. 15245-12-2)	ex 3102 60 00	ex 3824 99 96
Magnesium, <i>Pulver</i> (CAS-Nr. 7439-95-4) (2) (3)	ex 8104 30 00	
Magnesiumnitrat-Hexahydrat (CAS Nr. 13446-18-9)	ex 2834 29 80	ex 3824 99 96
Aluminium, <i>Pulver</i> (CAS-Nr. 7429-90-5) (2) (3)	7603 10 00 ex 7603 20 00	

(1) Durchführungsverordnung (EU) Nr. 2017/1925 der Kommission vom 12. Oktober 2017 zur Änderung von Anhang I der Verordnung (EWG) Nr. 2658/87 des Rates über die zolltarifliche und statistische Nomenklatur sowie den Gemeinsamen Zolltarif (ABl. L 282 vom 31.10.2017, S. 1). In Bezug auf aktualisierte KN-Codes sollten die nachfolgenden Änderungen von Anhang I der Verordnung (EG) Nr. 2658/87 konsultiert werden.

(2) Mit einer Partikelgröße von kleiner als 200 µm.

(3) Als Stoff oder in Gemischen mit mindestens 70 Masseprozent Aluminium und/oder Magnesium.

ANHANG III – MUSTER FÜR GENEHMIGUNGEN

Muster für ein Dokument, mit dem ein Mitglied der Allgemeinheit den Besitz einer Genehmigung für den Erwerb, die Verbringung, den Besitz oder die Verwendung von beschränkten Ausgangsstoffen für Explosivstoffe nach Artikel 6 Absatz 7 nachweisen kann.

1. Mitglied der Allgemeinheit (Name und Anschrift) Name: Nummer des Identitätsdokuments: Anschrift: Land: Tel.: E-Mail:
2. „Licence Number“ (Nummer der Genehmigung)
3. Genehmigung für die einmalige oder mehrmalige Verwendung (bitte ankreuzen) <input type="checkbox"/> einmaliger Erwerb, Verbringung, Besitz und Verwendung eines beschränkten Ausgangsstoffs Bezeichnung des (der) Ausgangsstoffs (-stoffe): Höchstmenge: Höchstkonzentration: genehmigte Verwendung: <input type="checkbox"/> mehrmaliger Erwerb, Verbringung, Besitz und Verwendung eines beschränkten Ausgangsstoffs Bezeichnung des (der) Ausgangsstoffs (-stoffe): Höchstmenge, in deren Besitz sich der Genehmigungsinhaber befinden darf: Höchstkonzentration: genehmigte Verwendung:
4. Falls abweichend von Kasten 1 und nach innerstaatlichem Recht erforderlich, bitte Lageranschrift des (der) Ausgangsstoffs (-stoffe) eintragen Anschrift:
5. Falls abweichend von Kasten 1 und nach innerstaatlichem Recht erforderlich, bitte Anschrift des Ortes eintragen, an dem der (die) Ausgangsstoff (-stoffe) verwendet werden: Anschrift:
6. Schriftliche Zustimmung zum Erwerb, zur Verbringung, zum Besitz und zur Verwendung von beschränkten Ausgangsstoffen in Kasten 3 durch [Staat]: Name der zuständigen Behörde: gültig seit: _____ bis zum: _____ Besondere Genehmigungsvoraussetzungen: <input type="checkbox"/> Ja, diese Genehmigung ist nur gültig bei Erfüllung der Anforderungen gemäß der Anlage(n) <input type="checkbox"/> Nein Stempel und/oder Unterschrift: